



Freiwilligeneinsatz in Santaldörfern

Unser Freundeskreis ermöglicht, vermittelt und unterstützt den Einsatz von Freiwilligen in Ghosaldanga und Bishnubati und weiteren Dörfern in West Bengal/Indien. Dort leben Ureinwohner vom Stamm der Santals.

30 Jahre Dorfentwicklungsarbeit, von den Dorfbewohnern selbst getragen und organisiert, hat das Leben der Menschen in den Dörfern nachhaltig verändert. Von Beginn an wird dieser Prozess auch durch den Einsatz von Freiwilligen aus Europa mit unterstützt.

Zahlreiche Interessenten, vor allem Studierende sowie Abiturientinnen und Abiturienten, haben sich bisher als Freiwillige in den Santaldörfern engagiert, hauptsächlich in den Bereichen Kindergarten und Schule, aber auch in Landwirtschaft und Gesundheitsfürsorge.

Engagement in Indien und in Deutschland

Das Engagement für die Santals sollte nicht mit der Freiwilligenarbeit vor Ort enden. Innerhalb unseres Freundeskreises hat sich eine Gruppe ehemaliger Freiwilliger gebildet, die der Dorfentwicklungsarbeit auch in Deutschland aktiv verbunden bleibt.

Neuen Bewerberinnen und Bewerbern stehen Mitglieder dieser Gruppe mit Rat und Tat zur Verfügung. Um neuen Freiwilligen den Einstieg in die Arbeit vor Ort zu erleichtern, wurden *Hinweise und Tipps* erarbeitet.

Hilfreich für Neubewerbungen sind auch die Erfahrungsberichte der bisherigen Freiwilligen, siehe Website unter Einsatz/Freiwillige.



Wie können sich Interessenten bewerben

Jeder Freiwilligen-Aufenthalt sollte mindestens zwei Monate dauern. Von Interessenten wird zuvor erwartet:

- schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Motivationsschreiben (deutsch und englisch)
- persönliches Vorstellungsgespräch
- während des Einsatzes Rückmeldungen per E-Mail oder in einem Blog
- nach Rückkehr ein Erfahrungsbericht (deutsch und englisch)
- Präsentation der Erfahrungen in der Mitgliederversammlung des Vereins)
- nach Möglichkeit weitere Mitarbeit in der Gruppe ehemaliger Freiwilliger

Unterkunft und Verpflegung während des Einsatzes sind frei, Flug und Visakosten werden selbst übernommen.





Freiwilligeneinsatz in indischen Ureinwohner-Dörfern

Kontaktadresse des Vereins

Marianne Pal Chowdhury (Vorsitzende)
Max-Planck-Straße 22
60437 Frankfurt
Tel.: 069-5073780
E-Mail: pal.chowdhury@gmx.de



Spendenkonto

Freundeskreis Ghosaldanga und Bishnubati e.V.
GLS Bank
IBAN: DE85 4306 0967 6054 0017 00
(BIC: GENODEM1GLS)

Ihre Spenden sind von der Steuer absetzbar.

Mehr Informationen online unter
dorfentwicklung-indien.de



**Freundeskreis
Ghosaldanga und Bishnubati e.V.**

dorfentwicklung-indien.de